



Auftraggeber

Stadtentwässerungsbetriebe
Köln

Zeitraum

seit 2009

Baukosten

8.100.000 €

Kurzbeschreibung

Das Klärwerk Köln-Stammheim wird als zweistufige Anlage mit einer Hochlastbelebung betrieben. Im Bereich der mechanischen Reinigung und der Belüftung bestehen betriebliche Probleme; die maschinentechnischen Anlagen können die erforderlichen Leistungen nicht mehr erfüllen. Der bauliche Zustand der Bauwerke macht Sanierungsarbeiten erforderlich. Die Bauwerke und insbesondere die maschinentechnischen Anlagen der Mechanik Zulauf und der Belüftung der Hochlastbelebung werden deshalb grundlegend saniert und erneuert, um mittelfristig einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen und einen einwandfreien baulichen Zustand der Becken wiederherzustellen. In der mechanischen Reinigung werden der Rechengutaustrag, die Rechengutbehandlung sowie der Sandaustrag mit Sandwaschklassierung neu ausgerüstet. In der Hochlastbiologie werden die Belüftungseinrichtungen optimiert.

Leistungsumfang

Objektplanung Teil VII:
Vorplanung, Entwurfsplanung,
Genehmigungsplanung

Grundlagenermittlung

Technische Daten

Ausbaugröße	1.570.000 EW
Trockenwetterzufluss ($Q_S/18 + Q_F/24$), $Q_{T \text{ hmax}}$	4,7 m ³ /s
Mischwasserzufluss ($2Q_S/18 + Q_F/24$), Q_M	9,2 m ³ /s
BSB ₅ -Fracht	94.300 kg/d
TKN-Fracht	17.400 kg/d
P _{ges} -Fracht	4.300 kg/d